

Schock in Schwalmstadt: Frau im Wald überfallen - Hund verteidigt Frauchen!

Ein 45-jährige Frau wird im Wald nahe Mengersberg von einem Mann angegriffen und durch ihren Hund gerettet. Polizei sucht Zeugen.



Die Polizei sucht dringend nach Zeugen, die helfen können, einen Übergriff auf eine 45-jährige Frau in einem Waldstück zwischen Florshain und Mengersberg aufzuklären. Der Vorfall ereignete sich bereits am Samstag, den 31. August, zwischen 9.30 und 9.45 Uhr. Die Frau war zu diesem Zeitpunkt mit ihrem Hund spazieren.

Während des Spaziergangs kam plötzlich ein unbekannter Mann aus dem Gebüsch und hielt die Frau fest. Sie befand sich auf einem sogenannten „Trampelpfad“ in der Nähe einer Windmühle. Zum Glück konnte die Frau sich losreißen, als ihr Hund anfing, den Mann aggressiv anzuknurren. Der Angreifer, der laut Angaben der Polizei etwa 1,80 Meter groß, ungefähr 85

Kilogramm schwer und zwischen 30 und 45 Jahre alt ist, ließ daraufhin von ihr ab. Auffällig waren seine ungepflegte Erscheinung, dunkle kurze Haare, sehr dichte Augenbrauen und ein dunkler Hautteint.

Polizei sucht nach Vorfall zwischen Florschain und Mengersberg nach Täter

Die Polizei hofft nun auf Hinweise aus der Bevölkerung, die zur Ergreifung des Täters führen könnten. Zu erreichen ist die Kripo unter der Telefonnummer 0 64 21 / 40 60.

Interessanterweise war dies nicht der einzige Vorfall in der Region, bei dem ein Hund eine zentrale Rolle spielte. Im Herrenwald zwischen Neustadt und Stadtallendorf kam es kürzlich ebenfalls zu einem Vorfall, bei dem ein Hund einen vorbeilaufenden Jogger biss.

Mehr Details zu diesem Thema finden sich in einem ausführlichen Bericht **auf www.hna.de**.

Details

Besuchen Sie uns auf: n-ag.de